

## Die Erprobungsstufe an der realschule ratheim

Legitimation Bass 13-21 Nr.1.1 Abschnitt 2

In der realschule ratheim sind die Klasse 5 und 6 eine pädagogische Einheit (Erprobungsstufe). Die Schüler/innen gehen ohne Versetzung von der Klasse 5 in die Klasse 6 über. (vgl. Ausbildungs- und Prüfungsordnung der Sekundarstufe I-APO-SI, §10(1))

### 1. Zielsetzung

Unser Ziel für die neuen Fünftklässler besteht darin, dass sie sich möglichst schnell in unsere Schulgemeinschaft eingliedern, gute schulische Leistungen erzielen und dort, wo Förderbedarf besteht, die notwendige Unterstützung erhalten. Nur so wird gewährleistet, dass wir möglichst alle Schülerinnen und Schüler am Ende der sechsten Klasse behalten können und der Schulformwechsel zur Hauptschule eher die Ausnahme bleibt.

### 2. Handlungsschwerpunkte

#### ● Tag der offenen Tür – Schnuppertag für Grundschüler

Jedes Jahr im Dezember findet an der realschule ratheim ein Tag der offenen Tür statt. Die Grundschüler/innen der vierten Klassen und ihre Eltern sind dazu eingeladen. Sie lernen unsere Schule und die Schulform Realschule kennen. Die Schulleitung informiert über die realschule ratheim. Es werden Führungen durch das Schulgebäude angeboten und die Kinder nehmen am Unterricht der fünften Klassen teil. Die Eltern haben die Möglichkeit, sich von Lehrkräften beraten zu lassen und Fragen zu stellen. Darüber hinaus erhalten sie Informationen zum Busverkehr. Eine Cafeteria steht für das leibliche Wohl zur Verfügung.

#### ● Besuch von Schulklassen einzelner Schulen

Es besteht die Möglichkeit, dass eine Grundschulklasse mit ihren vierten Schuljahren einen Tag an der realschule ratheim miterlebt. Die Kinder besuchen zusammen mit ihrem Klassenlehrer/in einen Tag lang unsere Schule. Sie lernen das Schulgebäude kennen, nehmen am Unterricht der fünften Klassen teil und erleben die Pausen auf der Realschule.

### ● **Empfang der Fünftklässler**

Vor den Sommerferien kommen die Schüler/innen mit ihren Eltern an einem Nachmittag in ihre neue Schule. Sie lernen ihren Klassenlehrer/in und ihre Mitschüler/innen kennen und erhalten ein Informationsheft, das ihnen und ihren Eltern viele Fragen beantwortet. Dieser Nachmittag soll der Neugierde der Kinder ein wenig entgegenwirken. Die Spannung, Aufregung und eventuell die Angst vor dem ersten Schultag an der neuen Schule sollen reduziert werden.

### ● **Einführungswoche**

In der ersten Schulwoche findet für die Schüler/innen der fünften Klasse noch kein Unterricht nach dem Stundenplan statt. Sie lernen das Schulgebäude und das Schulgelände sowie ihre Mitschüler/innen kennen. Es finden Kennenlernspiele statt und der Klassenraum wird gestaltet. Es wird eine Gemeinschaftsarbeit erstellt und nach einem gemeinsamen Motto gesucht. Außerdem werden Klassenregeln erarbeitet. Die Kinder lernen die Schulordnung kennen. Der Umgang mit dem Hausaufgabenmanager wird geübt.

### ● **Diagnostik**

Kurz nach den Sommerferien findet für die fünften Klassen eine Rechtschreibdiagnostik im Fach Deutsch statt. Im Fach Mathematik wird von den Schülern eine Diagnostik absolviert, bei der die Grundrechenarten überprüft werden. Die Ergebnisse dienen den Lehrkräften und den Eltern zur weiteren individuellen Förderung.

### Ergänzungsstunden

Im fünften Schuljahr haben die Schüler/innen Ergänzungsunterricht Deutsch. Sie erforschen die Rechtschreibung und lernen ein strategieorientiertes Rechtschreiben, indem sie Wörter schwingen, verlängern, ableiten, sich merken, zerlegen, Regeln finden und über Wörter nachdenken.

### LRS- Unterricht

Für Kinder, die eine Schwäche in der Lese-oder Rechtschreibung haben, findet einmal pro Woche eine Förderung in einer Kleingruppe statt. Auch Schüler/innen, deren Handschrift nicht immer eindeutig lesbar ist, sind zu dieser Stunde eingeladen, um Schreibübungen zu machen, so dass ihre Schrift eindeutig lesbar wird.

- **Lions-Quest-Erwachsen werden**

In der fünften Klasse wird eine Stunde pro Woche Lions-Quest vom Klassenlehrer/in unterrichtet. In den Klassen sechs bis acht wird im Rahmen der EA-Stunde (Klassenlehrerstunde) Lions-Quest unterrichtet.

Lions-Quest-Erwachsen werden ist ein Programm für Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I zur Förderung der sozialen Kompetenz, der Persönlichkeit und der körperlichen, seelischen und geistigen Gesundheit. Zahlreiche Lehrer/innen der realschule ratheim haben das Seminar Lions-Quest besucht. Die Klassenlehrer/innen der zukünftigen fünften Klassen besuchen im Frühjahr das Lions-Quest Seminar, so dass sie erfolgreich Lions-Quest unterrichten können.

- **Elternsprechzeit, Klasse 5**

Im November bzw. Dezember findet ein Elternsprechtag beim jeweiligen Klassenlehrer/in der fünften Klassen statt. Dieser Elternsprechtag dient zu einem intensiven Gespräch zwischen dem Klassenlehrer/in und den Eltern. Diese Elternsprechzeit dient dazu, die momentane Situation zu besprechen und zukünftige Entwicklungsziele zu vereinbaren.

- **Klassengemeinschaftstag**

Nachdem die Fünftklässler einige Wochen die realschule ratheim besuchen, findet ein Klassengemeinschaftstag statt. Das Thema lautet: „Vom Ich zum Wir“. Übungen zur Selbst- und Fremdwahrnehmung werden gemacht, das Selbstwertgefühl und das Wir-Gefühl sollen gestärkt werden sowie Übungen zu Zusammenhalt/Gemeinschaft, Teamwork und Vertrauen und Verantwortung werden durchgeführt.

- **Der Lama-Ordner**

Den Lama-Ordner erhält jeder Fünft-Klässler. In den Lama-Ordner heften die Schüler/innen ihre Zertifikate und Bescheinigungen.

- **Lesewettbewerb, Klasse 6**

Die sechsten Klassen nehmen jedes Jahr am Lesewettbewerb des Deutschen Buchhandels, der vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels organisiert wird, teil. Jede sechste Klasse ermittelt ihren „Lesemeister/in“. Anfang Dezember ermittelt dann die Realschule ihren „Lesechampion“. Der Sieger nimmt dann am Regionalentscheid auf Kreisebene teil.

### ● **Besuch der Schülerbücherei und der Stadtbücherei, Klasse 6**

Im fünften Schuljahr lernen die Kinder die Schülerbücherei der realschule ratheim kennen. Im sechsten Schuljahr besuchen die Schüler/innen die Stadtbücherei in Hückelhoven und erhalten dort Informationen zum Bestand sowie eine Einführung in das Ausleihverfahren. Kinder, die noch keinen Leihausweis haben, können bei diesem Besuch einen Leihausweis beantragen.

### ● **Erprobungsstufenkonferenzen**

In der Erprobungsstufe werden dreimal im Schuljahr Erprobungsstufenkonferenzen durchgeführt, in denen über die individuelle Entwicklung der Schülerin oder des Schülers, über etwaige Schwierigkeiten, deren Ursachen und mögliche Wege zu ihrer Überwindung und über besondere Fördermöglichkeiten beraten wird. (vgl. Ausbildungs- und Prüfungsordnung der Sekundarstufe I-APO-SI, §10 (3))

### ● **Abschluss der Erprobungsstufe**

Vor Abschluss der Erprobungsstufe prüft die Erprobungsstufenkonferenz unter Berücksichtigung des Leistungsstandes und der zu erwartenden Entwicklung der Schülerin oder des Schülers, ob die gewählte Schulform weiterhin besucht oder die Schulform gewechselt werden soll. Soll ein Schulformwechsel empfohlen werden, wird dies den Eltern spätestens sechs Wochen vor Schuljahresende schriftlich mitgeteilt und gleichzeitig wird ein Beratungstermin angeboten. (vgl. Ausbildungs- und Prüfungsordnung der Sekundarstufe I-APO-SI, §11 (1))